## Mehr Demokratie für Planegg und Martinsried

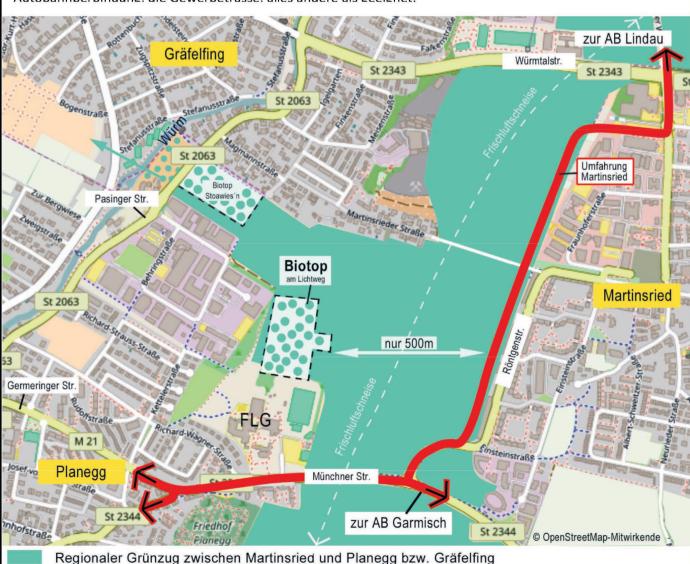
Bürgerinitiative Planegg Martinsried e.V. www.bi-planegg-martinsried.de

## **Umfahrung Martinsried**

Info Nr.3

## Die neue Umfahrung Martinsried (Gewerbetrasse) liegt in einem vom Regionalen Planungsverband geschützten Grünzug. Siehe Lageplan unten.

Dieser Grünzug dient als Frischluftschneise von Starnberg über Gauting, Forst Kasten, Neuried-West über den Grünzug zwischen Planegg und Martinsried nach Gräfelfing-Lochhamer-Schlag weiter nach München. Sie ist für die Gesundheit und Lebensqualität aller Anrainer im Würmtal und auch der Münchner von besonderer Bedeutung. Der Grünzug zwischen Planegg und Martinsried ist vom Planungsverband auch als Trenngrün eingezeichnet. Ein Trenngrün wird jeweils dort festgelegt, wo man eine nicht bebaute Fläche erhalten will, damit der Zersiedelung unserer Landschaft Einhalt geboten wird. Darunter fällt auch der Bau von Straßen, insbesondere dann, wenn diese eine überregionale Verbindungsstraße werden soll. Die Umfahrung Martinsried ist so eine überregionale Verbindungsstraße zwischen der AB Lindau und der AB Garmisch. Sie bringt den Martinsriedern und auch dem Grünstreifen bis zu 16.000 Autos pro Tag mehr. Damit nehmen der Lärm, die Luftverschmutzung und ebenso der Feinstaub sowohl in den Wohngebieten als auch im Grünstreifen selbst enorm zu. In unmittelbarer Nähe – in nur 500 m Entfernung von der neuen Umfahrung - befindet sich ein intaktes, geschütztes Biotop, das nach dem Bau der Umfahrung mittelfristig nicht mehr erhalten werden könnte. In einem Bürgergutachten haben die Bürger mit großer Mehrheit für den Erhalt und und die Aufwertung des Grünstreifens zwischen Planegg und Martinsried zu einem Naherholungsgebiet gestimmt. Diesem Willen der Bürger muss Rechnung getragen werden. Es geht hier um keine Kleinigkeit, sondern um das höchste Gut eines jeden Menschen: Die Gesundheit. Mit der Gewerbetrasse werden die Anwohner in erhöhtem Maße mit Feinstaub belastet. Dieser ist deshalb so giftig, weil er über die Lunge aufgenommen wird und im Körper verbleibt. Insbesondere Babies, Kleinkinder und Senioren sind gefährdet. In Deutschland sterben pro Jahr mehr Bürger an Feinstaub als an einem Verkehrsunfall. Auch das Feodor-Lynen-Gymnasium und das Planegger Sportzentrum liegen in nur ca. 250 m Entfernung zur neuen Umfahrung. Das wäre unverantwortlich. Es gibt Umfah rungen, die den Verkehr in Martinsried reduzieren. Dazu ist jedoch die von Herrn Bm. Hofmann geplante Autobahnberbindung, die Gewerbetrasse, alles andere als geeignet.



Umfahrung Martinsried = Gewerbetrasse